

Gemeinde Wiefelstede
Herrn Bürgermeister
Jörg Pieper
Kirchstraße 1
26215 Wiefelstede

René Schönwälder
Thienkamp 11 A
26215 Wiefelstede
Mobil: 01629114318
E-Mail: R.Schoenwaelder.de@gmx.de

Wiefelstede, den 06.12.2019

Sehr geehrter Herr Pieper,

für die nächste Gemeinderatssitzung stelle ich folgenden Antrag.

Antrag: Aufforderung an die Verwaltung der Gemeinde zur Schaffung von dringend benötigten günstigen Wohnraum

Antragsteller: René Schönwälder (DIE LINKE.)

Antragstext: Der Rat der Gemeinde Wiefelstede fordert die Verwaltung auf, bei allen noch nicht rechtsgültigen und zukünftigen Bauleitplänen, die Wohnbebauungen ab drei Wohneinheiten vorsehen, eine Quote von mindestens 30% für sozialen Wohnungsbau bereitzustellen. Ein Mietpreis von 6,25 Euro pro Quadratmeter darf in diesen Fällen nicht überschritten werden. Dabei ist die Mietpreisbindung für mindestens 20 Jahre festzuschreiben, zudem erfolgt die Vergabe nach sozialen Kriterien.

Begründung: Sozialer und günstiger Wohnraum ist in Wiefelstede sehr knapp, daraus ergibt sich ein dringender Handlungsbedarf zur Schaffung bezahlbaren Wohnraums. Aus einer Studie des GEWOS-Instituts geht zudem hervor, dass der Bestand der Sozialwohnungen in der Gemeinde Wiefelstede außerordentlich gering ist, so gab es 2017 noch 43 Sozialwohnungen. Dieser Bestand wird bis 2020 auf acht Wohneinheiten sinken. Von dieser Problematik sind alle Menschen betroffen die sich kein Wohneigentum leisten können, da günstige Mietwohnungen nur noch in geringem Umfang vorhanden sind. Insbesondere betroffen sind junge Menschen, die sich am Start ihres beruflichen Werdegangs befinden, Alleinerziehende Personen und Rentnerinnen sowie Rentner. Weiterhin gilt diese Problematik auch für Alleinstehende und weitere Gesellschaftsgruppen. Dadurch, dass bei älteren Gebäuden die Sozialbindung ausläuft, wird sich dieses Problemfeld in den kommenden Jahren noch weiter verschärfen. Zudem rechnet das GEWOS-Institut mit einem weiteren Zuzug nach Wiefelstede (siehe NWZ Artikel vom 11.03.2019).

Mit freundlichen Grüßen

René Schönwälder